

<b>ANFRAGE</b>	Gremium:	<b>Ortschaftsrat Durlach</b>
Fraktion Freie Wähler	Termin:	21.01.2015
eingegangen am 31.10.14	TOP:	8
	Verantwortlich:	Liegenschaftsamt
<b>Sabotage am Rappenhof</b>		

Gibt es in der Vergangenheit ähnliche Fälle von massiver Sabotage im Landschaftsschutzgebiet und wie kann man dem entgegenwirken?

### **Begründung**

Vor einigen Tagen stellte der Inhaber des Rappenhofes fest, dass Unbekannte den Zaun des Freigeheges für Rinder entlang der Badener Straße gegenüber dem Rückhaltebecken aufgeschnitten haben. Auch das schützende Brombeergebüsch wurde an mehreren Stellen weggeschnitten und Köder außerhalb der Umzäunung ausgelegt. Somit bestand bis zur Entdeckung die Gefahr, dass die neun dort weidenden Tiere nachts auf die B3 gelangen und dort eine erhebliche Unfallgefahr darstellen.

Nach Bekanntwerden dieser Sabotage und einer Anzeige bei der Polizei, hörten diese Tatumstände auf. Vor wenigen Tagen entdeckte der Bauer auf der selben Weide, dass eines der Tiere über Nacht vergiftet und daran verendet war.

Unterzeichnet:

Fraktion Freie Wähler

Petra Stutz

Jürgen Wenzel